

Neue Bänke am Bergbildstock

Der Wallufer Verkehrs- und Gewerbeverein e.V. (VGV) hat in den Wallufer Weinbergen neue Bänke aufstellen lassen. Dessen Vorstandsmitglied Barbara Roßmeißl übermittelte uns deshalb diesen Bericht:

Alles kommt einmal in ‚die Jahre‘, auch die beiden Bänke am Aussichtspunkt ‚Bergbildstock‘, die kurz vor dem Zusammenbrechen waren. Hier musste Abhilfe geschaffen werden.

Diese Idee der Neugestaltung dieses kleinen Hügels in der Gemarkung ‚Bergbildstock‘ durch neue Bänke, wurde deshalb in die Vorstandsberatungen des **Verkehrs- und Gewerbeverein Walluf e.V.** eingebracht, besprochen und ‚abgenickt‘. **Die gesamte Kostenübernahme durch den Verkehrs- und Gewerbeverein Walluf e.V. ermöglicht diese Umsetzung.**



Zuerst wurden 2 neue Sitzbänke in Auftrag gegeben. Diese stehen jetzt an der ursprünglichen Stelle der alten Sitzgruppe und werden von der Forstbehörde nachhaltig betreut. Nun ergab sich ein völlig neues Bild dieses Platzes mit diesen schmucken Sitzbänken und die Idee wurde entwickelt, die Gestaltung dieses absolut schönen Platzes mit diesem Weitblick auf Wein-

berge, Nieder- und Oberwalluf, über den Rhein auf die ‚ebbsch Seit‘, mit zwei ‚Maxi-Liegebänken‘ zu erweitern. Diese wurden im Sommer installiert, 3 neue Haselnusssträucher wurden gepflanzt.

In Windeseile sprach es sich herum, welch schöner Platz da geschaffen wurde, Familien mit Kindern picknicken dort, man trifft sich mit einem Fläschchen Wein und Käse im Korb, die Sonnenuntergänge werden dort zelebriert, der wunderbare Ausblick genossen – entspannt zurückgelehnt, relaxt. Die Resonanz ist überwältigend, man genießt diesen Ort und mancher hat dieses Plätzchen jetzt erst für sich entdeckt – gerade in Corona-Zeiten ein absolutes Highlight – wenn nicht gerade die Bänke besetzt sind ... und das sind sie oft, bei sommerlichen Temperaturen, auch in der kühleren

Jahreszeit, wenn die Sonne sich blicken lässt.

Hinweisen möchten wir noch auf die von uns aufgestellten **Insektenhotels** auf dem Gelände des Fußballplatzes – damit haben wir sowohl für die erholungssuchende Menschen als auch für die Insekten neue Wohlfühlplätze geschaffen.

www.VGV-Walluf.com

Der Drobollacher Platz

Das zukünftige Zentrum von Oberwalluf

Wir haben den SPD-Fraktionsvorsitzenden und Vorsitzenden des Haupt- und Finanzausschusses (HFA) Wolfgang Roßmeißl gebeten, aus der Gemeindevertretung zu berichten:

Der Ortseingang von Oberwalluf hat eine sehr lange und bewegte Geschichte, mit der sich bereits Generationen von Mitgliedern der Wallufer Gremien intensiv und kontrovers auseinandergesetzt haben.

Am 28. Oktober 2018 wurde dieser Platz feierlich auf den Namen „Drobollacher Platz“ eingeweiht. Diese Benennung geht zurück auf einen Antrag der SPD-Fraktion und den entsprechenden Vorschlägen aus der Bevölkerung. Bereits mehr als 30 Jahre sind die Feuerwehren aus Drobollach (Kärnten) und Oberwalluf in einer Partnerschaft verbunden.

Nun ist aber Zeit, nicht mehr in die mehr als 40-jährige Vergangenheit dieses Platzes zu schauen, sondern nach vorne, um eine baldige Neugestaltung zu realisieren, damit dieser Platz nicht nur einen angemessenen Namen trägt, vielmehr auch den Ortseingang von Oberwalluf ansprechend präsentiert und einen zentralen Ort der Begegnung bildet.

Hierzu wurde auf Anregung der SPD-Fraktion Ende 2018 mit großer Mehrheit in der Gemeindevertretung der Beschluss gefasst, den Drobollacher Platz neu zu gestalten. Dabei sollen die Maßnahmen mit den Oberwallufer Ortsvereinen abgestimmt werden.

Ziel der Neugestaltung ist: - Begradigung des Platzes einschließlich entsprechen-

der Geländer zur Absturzsicherung zur Walluf hin
- Schaffung von Anschlüssen für Wasser, Abwasser und Stromversorgung
- Errichtung eines Pavillons zur Bewirtschaftung
- Errichtung einer Toilettenanlage

Nachdem durch den Gemeindevorstand die Entwurfsplanung und die Kostenschätzung vorgenommen wurde, diese Planung mit den Vereinen abgestimmt worden war, wurden in den Haushalt der Gemeinde bereits die entsprechenden finanziellen Mittel für diese Maßnahme eingestellt. Begonnen werden sollte dieses Projekt in diesem Jahr, also im Jahre 2020.

Durch die finanziellen Auswirkungen der CORONA-Krise auf den Haushalt der Gemeinde (Ausfall von Gewerbe- und Einkommensteuern) musste jedoch die Realisierung zumindest vorläufig verschoben werden.

Auf Anregung unseres künftigen Bürgermeisters Nikolaos Stavridis haben nunmehr die Fraktionen „Wir für Walluf“ und die SPD den Antrag für die Gemeindevertretung eingebracht, über den Zweckverband Rheingau Mittel aus dem LEADER-Programm zu beantragen bzw. die Prüfung der Förderfähigkeit einzuleiten.

Über diesen Antrag wird die Gemeindevertretung in ihrer Sitzung am 10. Dezember 2020 entscheiden, wobei davon auszugehen ist, dass der Antrag die notwendige Mehrheit erhalten wird.

Aufgrund seiner beruflichen und politischen Erfahrung

Fortsetzung auf Seite 5